



2. Kongress-Pressekonferenz des Diabetes Kongresses 2022, 56. Jahrestagung der Deutschen Diabetes Gesellschaft (DDG)

„Hand in Hand zum Ziel – einfach.besser.messbar“

Termin: Freitag, 27. Mai 2022, 11.00 bis 12.00 Uhr

Ort: Saal M6, Level 3, CityCube Berlin sowie online

Anschrift: Haupteingang Messedamm, Messedamm 26, 14055 Berlin

Themen (Arbeitstitel) und Referierende:

Interdisziplinäre Versorgung bei Adipositas erfolgreich gestalten

Aktueller Stand zum DMP Adipositas

Professor Dr. med. Jens Aberle

Kongresspräsident Diabetes Kongress 2022, Präsident der Deutschen Adipositas-Gesellschaft (DAG), Ärztlicher Leiter im Ambulanzzentrum und Fachbereich Endokrinologie, Diabetologie, Adipositas und Lipide, III. Medizinische Klinik und Poliklinik am UKE – Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Neue medikamentöse Therapieansätze bei Adipositas

Professor Dr. med. Matthias Blüher

Vorstandsmitglied und Mediensprecher der Deutschen Adipositas-Gesellschaft (DAG), Helmholtz-Institut für Metabolismus-, Adipositas- und Gefäßforschung (HI-MAG), Helmholtz Zentrum München an der Universität Leipzig und dem Universitätsklinikum Leipzig AÖR

Adipositas bei Kindern und Jugendlichen erfolgreich behandeln

Professor Dr. med. Martin Wabitsch

DAG/AGA Leitlinienkoordinator Adipositas im Kindes- und Jugendalter, Sektionsleiter Pädiatrische Endokrinologie und Diabetologie, Hochschulambulanz für Jugendliche mit extremer Adipositas, Leiter des endokrinologischen Forschungslabors am Universitätsklinikum Ulm

Herr Özdemir, übernehmen Sie! Warum eine gesunde Mehrwertsteuer und ein Verbot von an Kinder gerichteter Werbung für ungesunde Produkte längst überfällig sind!

Barbara Bitzer

Sprecherin Deutsche Allianz Nichtübertragbare Krankheiten (DANK) und Geschäftsführerin Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG), Berlin

Moderation: DDG Pressestelle

Ihr Kontakt für Rückfragen:

Julia Hommrich/Stephanie Balz/Geraldine Zimmer

Pressestelle Diabetes Kongress 2022

Postfach 30 11 20

70451 Stuttgart

Telefon: 0711 8931-423

Fax: 0711 8931-167

hommrich@medizinkommunikation.org